

MEDIENMITTEILUNG DER GEMEINDE TRIESEN

Jahresrechnung 2013: Weiterhin stabile finanzielle Basis

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 17. Juni 2014 die Jahresrechnung einstimmig genehmigt. Nach Vornahme der Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 3,6 Mio. im ordentlichen Gemeindehaushalt. In der Gesamtrechnung, bestehend aus der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung, erzielte die Gemeinde Triesen im Jahr 2013 einen Deckungsüberschuss von CHF 236'924 Franken.

Auch im Jahr 2013 verfolgte die Gemeinde Triesen eine sehr disziplinierte Ausgabenpolitik. Verringerte Steuereinnahmen sowie die im Jahr 2012 bereits gekürzten Finanzzuweisungen hielten die Gemeinde zudem zu Sparbemühungen an.

Die Laufende Rechnung 2013 weist bei Ausgaben von CHF 23,4 Mio. und Einnahmen in der Höhe von rund 34,1 Mio. ein Bruttoergebnis (Cashflow) von CHF 12,9 Mio. aus. Nach Vornahme der gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen, die ein Volumen von rund CHF 7,1 Mio. erreichten, resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 3,6 Mio. im ordentlichen Gemeindehaushalt. Rückstellungen (Pensionsversicherung) für jenes Personal des Landes, für welches die Gemeinde die Lohn- und Rentenkosten aus gesetzlichen Verpflichtungen anteilmässig trägt, beeinflussen das Endergebnis der Jahresrechnung um rund CHF 2,2 Mio..

Im Berichtsjahr 2013 richtete sich die Gemeinde Triesen bezüglich Investitionen erneut an die vorsichtig ausgerichtete Finanzplanung. Im Berichtsjahr 2013 wurden Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 10,4 Mio. getätigt. Die wesentlichsten Investitionen betrafen den Hochbau (CHF 7,2 Mio.) sowie den Tiefbau und die Wasserinfrastruktur (CHF 1,6 Mio.).

Günter Mahl
Gemeindevorsteher

Kontakt:

Gemeinde Triesen

Peter Kindle, Leiter Kommunikation, Standortmarketing & Wirtschaftsförderung

T: +423 399 36 46 / E-Mail: peter.kindle@triesen.li